

Krisen- und Notfallmanager, BdSI

Strategien und Training für Unternehmens-
und Sicherheitsverantwortliche



Lehrgangsinformationen

Im Zentrum einer erfolgreichen Krisenbewältigung stehen immer die verantwortlichen Akteure. Der „Faktor Mensch“ mit seinen Stärken und Schwächen beim Handeln in kritischen Situationen macht die psychologische und arbeitsorganisatorische Vorbereitung im Krisen- und Notfallmanagement so relevant. Ein besonderer Schwerpunkt der Lehrgänge liegt deshalb auf der Vermittlung praxisorientierter Inhalte mittels einer Vielzahl von Übungen und Simulationen. Insbesondere mit der computerbasierten Krisensimulation MS Compass werden die Teilnehmer systematisch auf spezifische Anforderungen vorbereitet und haben die Möglichkeit, das eigene Verhalten vor dem Hintergrund erlebter Notfall- und Krisensituationen zu fühlen und zu reflektieren. Optimierte Handlungsstrategien können so entwickelt und internalisiert werden.

Des Weiteren werden rechtliche Grundlagen, Schnittstellen zwischen Notfall- und Krisenmanagement, der systematische Aufbau einer effektiven Notfall- und Krisenorganisation, erfolgreiche Kommunikationsstrategien sowie Schulungs- und Trainingsmöglichkeiten behandelt. Der praktische Bezug und die Einbeziehung von Fallbeispielen aus Industrie- und Dienstleistungsunternehmen stehen dabei stets im Vordergrund.

Die Lehrgangsteile sind einzeln buchbar. Wir empfehlen, mit dem Lehrgang Notfallmanagement in die Lehrgangreihe einzusteigen. Den Zertifikatsabschluss „Krisen- und Notfallmanager, BdSI“ erhält der Teilnehmer nach dem Besuch aller drei Lehrgänge und einer bestandenen Abschlussprüfung. Das Zertifikat bietet die Möglichkeit, die persönliche und institutionelle Qualifikation im Krisen- und Notfallhandeln auch nach außen zu vermitteln – eine stetig wachsende Anzahl namhafter Unternehmen setzt auf dieses bewährte Qualifizierungskonzept.

Diese Lehrgangreihe ist ein möglicher Baustein auf dem Weg zum Qualifikationsabschluss „**Certified Security Manager, BdSI**“ (siehe Grafik auf der Rückseite).

Zielgruppe:

Die Lehrgangreihe richtet sich an Führungskräfte und Verantwortliche, wie z.B. Sicherheitsmanager, Geschäftsführer, Werkschutz-, Werkfeuerwehr-Leiter bzw. -Mitarbeiter, Unternehmens- und Sicherheitsberater, Koordinatoren und Projektverantwortliche (z.B. Brandschutz, Umwelt, strategische Planung), Ausbilder und Trainer, Revisionsabteilungen.

”

»Sehr gutes und anschaulich gestaltetes Seminar. Gute Praxisbeispiele und sehr gute Möglichkeit zur Mitarbeit. Besonders gut war die Simulation ‚MS Compass‘, trotz fiktivem Szenario wurde eine relativ reale Krisenstabsarbeit gefordert. Sehr kompetente Referenten!«

Christian Veit, EnBW Energie Baden-Württemberg AG

»Lehrgang auch für Profis! Auch wer meint, alles zu kennen, lernt hier doch noch Wesentliches.«

Oliver Schmittat, Essener Verkehrs-AG

Ihr Weg zum Krisen- und Notfallmanager, BdSI

Lehrgang

Notfallmanagement (2 Tage)

Recht | Praxiserprobte Notfallmanagement-Modelle | Notfallhandbuch | Gefahrenabwehrorganisation (Aufbau-, Ablauforganisation) | Notfallkommunikation | Der Mensch im Notfall | Führung und Teamarbeit | Training und Übungsszenarien | Praktische Gruppenarbeiten

Grundlehrgang

Krisenmanagement (2 Tage)

Recht | Professionelle Krisenprävention | Krisenplan | Krisenmanagement-Organisation und -Handbuch | Effektive Stabsarbeit | Infrastrukturplanung | Führung und Teamarbeit | Erfolgreiche Krisenbewältigung | Praktische Krisenstabsübungen

Aufbaulehrgang

Krisenmanagement (2 Tage)

Training und Schulung | Rollen im Krisenstab | Computergestützte Krisenstabsübung MS Compass (Entscheiden in kritischen Situationen unter Zeitdruck) | Debriefing | Professionelle Krisenkommunikation | Fallbeispiele

Terminüberblick

Lehrgänge
Notfallmanagement

19./20.02.2019 in Hamburg
17./18.09.2019 in Berlin

Grundlehrgänge
Krisenmanagement

21./22.05.2019 in Hamburg
12./13.11.2019 in Berlin

Aufbaulehrgänge
Krisenmanagement

23./24.05.2019 in Hamburg
14./15.11.2019 in Berlin

Notfallmanagement

(Lehrgang)



Aufbau und Funktion einer Notfallmanagementorganisation im Unternehmen



Termine: 19./20.02.2019 in Hamburg
17./18.09.2019 in Berlin

Grundlagen des Notfallmanagements I

- Unfall, Notfall, Störfall, Krise – Abgrenzung und Definitionen
- Strukturen/Rollen und Prozesse im Notfallmanagement
- Abgrenzung Risikomanagement – Notfallmanagement – Business Continuity Management - Krisenmanagement

Die Notfallplanung

- Standortbestimmung
- Standards und Orientierungshilfen
- Notfallplanung und präventive Maßnahmen – Fallbeispiele
- Praxiserprobte Modelle im Notfallmanagement
- Erstellen des Notfallhandbuchs

Grundlagen des Notfallmanagements II

- Rechtsquellen des Notfallmanagements
- Unternehmerpflichten und ihre Umsetzung
- Organisationsverschulden
- Strukturen/Rollen und Prozesse im Notfallmanagement
- Betriebs-Beauftragte
- Öffentliche Strukturen und Unternehmensstrukturen der Gefahrenabwehrorganisation
- Aufbauorganisation, Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten
- Ablauforganisation
- Koordiniertes Zusammenwirken interner und externer Gefahrenabwehrkräfte
- Umgang mit Behörden



Notfallkommunikation: intern, extern

- Meldung, Information und Alarmierung
- Eskalationsstufen
- Interne Kommunikation
- Kommunikation über Funk
- Information an die Unternehmensführung/Krisenstab
- Externe Kommunikation
- Behördenkontakt
- Kommunikation mit der Nachbarschaft
- Pressearbeit

Gruppenarbeit: Aufbau einer Notfallmanagementorganisation im Unternehmen

Der Mensch im Notfall: Belastungen

- Notfälle aus psychologischer Sicht
- Handeln unter Stress
- Menschen in der Notfallorganisation (ISO/DTS 22330)
- Psychische Erste Hilfe

Gruppenarbeit: „Bombendrohung“

Der Mensch im Notfall:

Verhalten bei Evakuierung und Räumung

- Bedürfnisse in Notfällen
- Verhalten von Menschen(mengen) bei Evakuierungen/Räumungen
- Konsequenzen für die Notfallorganisation
- Optimierung von Durchsagen
- Verhalten von Menschenmengen: Mythos Massenpanik?

Gruppenarbeit: „Bombendrohung“

Notfallmanagement

(Lehrgang)

Führung und Teamarbeit im Notfall

- Teamarbeit auch im Notfall: Crew/Team Resource Management
- Konsequenzen für die Notfallorganisation
- Sichere Teamkommunikation auch im Notfall
- Führung im Notfall: Anforderungen und Maximen

Case Study „Tödlicher Arbeitsunfall“

- Anhand eines konkreten Beispiels erarbeiten die Teilnehmer im Plenum Rollen, Aufgaben der Notfallorganisation und besondere Implikationen eines solchen Szenarios

Schulungs- und Trainingsmöglichkeiten im Notfallmanagement

- Ziele, Möglichkeiten und Grenzen von Trainings, Fallbeispiele
- Planung und Vorbereitung von Übungen – Szenario, Drehbuch und Logistik
- Durchführung von Übungen – Übungsleiter, Beobachter und Schiedsrichter, besondere Hinweise
- Nachbereitung/Debriefing von Übungen – „Lessons learned“ und Umsetzung

Hinweis zu den Gruppenarbeiten

An konkreten Beispielen aus den eigenen Unternehmen diskutieren die Teilnehmer interaktiv, welche Strukturen und Prozesse erforderlich sind, um eine funktionierende Notfallorganisation im Unternehmen aufzubauen.



Vorankündigung

11. Netzwerktreffen für Krisen- und Notfallmanager

Wissens-Update, Erfahrungsaustausch, Trends

Termin: Frühjahr 2019

Nach der eindrucksvollen spannenden und mit über 150 Teilnehmern ausgetragenen Jubiläumsveranstaltung 2018 in Hamburg laufen aktuell die Planungen für das 11. Netzwerktreffen für Krisen- und Notfallmanager.

Wir versprechen wieder hochaktuelle Themen rund um das Krisen-, Notfall- und Business Continuity Management mit direkt ableitbaren „Lessons learned“, herausragende Referenten aus der Praxis und ein inspirierendes Ambiente mit außergewöhnlichem Rahmenprogramm zum Netzwerken und branchenübergreifenden Benchmarks.

Nähere Informationen finden Sie unter www.netzwerktreffen-krisenmanager.de.

Aufgrund der starken Nachfrage in den vergangenen Jahren empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung beträgt 625,- €.

»Die beiden Tage des Netzwerktreffens zeichneten sich durch hochinteressante Fachvorträge aus... Eine absolut lohnende Veranstaltung!«

Axel Fröhlich, CONDOR Flugdienst

»... eine tolle Veranstaltung und eine sehr gute Gelegenheit vielfältige Kontakte im Bereich des Krisenmanagements zu knüpfen.«

Andreas Flach, Bayer Business Services GmbH

»...hohes Niveau und sehr gute Plattform, um sich mit BCM-Praktikern auf Augenhöhe auszutauschen.«

Thomas Hundeshagen, Nestlé Globe Center Europe GmbH

»Sehr intensive Veranstaltung. Vielseitige, hochinteressante Vorträge... Unglaublich viel Input und Anregungen. Und: es macht auch noch Spaß! Must do in der Aufbauphase eines Krisenmanagements!«

Britt Höfner, Flughafen München GmbH

Krisenmanagement

(Grundlehrgang)



Grundlagen, Aufbau und Implementierung einer effektiven Krisenmanagementorganisation.



Termine: 21./22.05.2019 in Hamburg
12./13.11.2019 in Berlin

Krisenmanagement in Wirtschaftsunternehmen

- Fallbeispiele
- Risk Management – BCM – Krisenmanagement – Notfallmanagement
- Rechtliche Vorgaben
- Normen & Standards
- Krisenszenarien
- Krisenmanagement als Sonderform der Unternehmensführung
- Der Krisenstab als strategisches Werkzeug des Managements
- Strukturen des Krisenmanagements - Vergleich Konzern mit KMU
- Zusammenarbeit zwischen operativer und strategischer Ebene: Technische Einsatzleitung – Local Incident Management Team – Krisenstab

Was tun vor, während und nach Eintritt der Krise?

- Grundsätze, Struktur und Ziele eines umfassenden Krisenmanagements
- Neue Herausforderungen - Cyberkrisen
- Professionelle Krisenprävention
- Erstellen des Krisenplans
- Alarmierungsverfahren und Sofortmaßnahmen
- Krisenreaktion: Was muss das Notfallmanagement leisten, wann beginnt das eigentliche Krisenmanagement?
- Nach der Krise – Übergang in den Normalbetrieb



Implementierung der Krisenmanagement-Organisation im Unternehmen

- Wo steht die Organisation?
- Was sind die Grundlagen für eine Implementierung?
- Wie gewinne ich den Boss? Wie aktiviere ich das mittlere Management?
- Wie sehen Projektauftrag & Masterplan für die Implementierung aus?
- Welche Ressourcen benötigt die Implementierung?
- Welche Informationsveranstaltungen und Übungen sind erforderlich?
- Welche Inhalte sollte ein „Krisenmanagement-Handbuch“ enthalten?

Gruppenübung: „Einführung in die Stabsarbeit“

Planung der Infrastruktur für die Krisenbewältigung

- Mindestanforderungen an die Ausstattung von Führungsräumen
- Info-Steuerung durch effektiven Kommunikationsmitteleinsatz (neue Technologien versus herkömmliche Methoden)
- IT-Unterstützung in der Krise – Möglichkeiten und Grenzen

Stabsarbeit als Kernstück des effektiven Krisenmanagements

- Voraussetzungen für einen reibungslosen Übergang von der allgemeinen Aufbauorganisation ins Krisenmanagement
- Ziele und Prozesse der Stabsarbeit
- Personelle Zusammensetzung
- Führungsprobleme durch Abweichung von der gewohnten Rangordnung
- Informationsaufnahme, -bewertung, -steuerung und Dokumentation in hochdynamischen Krisensituationen
- Fehler in der Stabsarbeit und Gegenmaßnahmen anhand von praktischen Beispielen

Simulierte Krisenstabsübung „Delta Crack“

Bedeutung der Teamarbeit im Krisenstab

Krisenmanagement

(Grundlehrgang)

- Besonderheiten der Teamarbeit im Stab
- Nützliche Teamstrukturen, Rollen und Funktionen
- Zuverlässige Kommunikation im Stab
- Erfolgsfaktoren für Krisenteams
- Lernen von Hochzuverlässigkeitsteams

Führen in Krisen

- Anforderungen an das Führungssystem in Krisen
- Faktoren erfolgreicher Führung in Krisen
- Führungshilfen für komplexe Krisensituationen
- Fallbeispiele

Krisenverläufe anhand von Fallbeispielen: „Produktrückruf“ und „Cybererpressung“

- Rückrufaktionen und ihre Ursachen
- Produktkontamination
- Entscheidung: Ein Thema für den Krisenstab?
- Die Dynamik eines Notfalls mit Krisenpotenzial
- Spezialisten, Generalisten, Entscheider
- Cyberkrisen

Grundsätze und Leitlinien zum Führen in Krisensituationen

- „Dos and Don'ts“ in entscheidungskritischen Situationen: Fallbeispiele
- Aktion versus Reaktion
- Stimmungen erkennen und steuern
- Improvisation versus Planung im Notfall

Komplexität und Dynamik in Krisensituationen bewältigen

- Psychologische Anforderungen von Krisen
- Krisentypen und ihre spezifischen Herausforderungen
- Denk- und Handlungsschwierigkeiten im Umgang mit komplexen und dynamischen Krisenprozessen



Das sagen Teilnehmer zu unserer Lehrgangsreihe

»Der Lehrgang hat mir für meine weitere Arbeit im Bereich Notfall- und Krisenmanagement wertvolle Impulse sowie wichtige neue Informationen mit auf den Weg gegeben. Die Referenten waren durchweg „spitze“ und haben die Themeninhalte transparent und hochkompetent vermittelt. Keine gestellte Frage ist unbeantwortet geblieben.«

Andreas Rudlof, Flughafen Stuttgart GmbH

»Die Seminarreihe Krisenmanagement (Grund- und Aufbaulehrgang) bietet eine solide, umfassende sowie anschauliche Basis für meine Tätigkeit in den Bereichen Unternehmenssicherheit und Krisenmanagement. Mit vielen aktuellen Beispielen und praktischen Krisenstabsübungen sind die Seminare nicht nur auf einem hervorragenden Niveau, sondern vermitteln auch wertvolle Tipps und Tricks aus der Praxis für die Praxis!«

Markus Häse, Matthias Leimpek Unternehmensberatung

»Im Lehrgang „Krisenmanagement für Führungskräfte“ wurde auf anschauliche Art und Weise der Umgang mit komplexen Sicherheitsproblemen vermittelt. Dabei wurden insbesondere die Anforderungen an ein effektives Krisenmanagement und die Einrichtung eines ganzheitlichen Notfall- und Krisenmanagements betrachtet. Es handelt sich bei diesem Lehrgang um eine ideale Möglichkeit für Führungskräfte, sich auf die umfangreiche Arbeit im Bereich „Bewältigung von Notfällen und Krisenszenarien“ vorzubereiten. Ein Lehrgang, den man mit ruhigem Gewissen weiterempfehlen kann.«

Karl Rengstorf, Schott AG

»Das Seminar „Krisenmanagement für Führungskräfte“ ist aus meiner Sicht sehr umfassend aufgebaut – sowohl aus theoretischer Sicht, als auch unterlegt mit vielen Beispielen aus der Praxis. Daher bietet es eine ausgezeichnete Grundlage für die Planung von Krisenstäben und deren Implementierung in verschiedenen Unternehmen. Weiter so!«

Michael Wellnitz, Flughafen München GmbH

»Sehr anschaulich und praxisorientiert, klasse Referenten! Sehr gute Beispiele in der Gruppenarbeit, großer Nutzen für die eigene Arbeit im Unternehmen! Erstklassiges Hotel, Räumlichkeiten und Versorgung. Komme sehr gern zu einem weiteren Lehrgang von SIMEDIA.«

Enrico Preiss, EADS Deutschland GmbH

Krisenmanagement

(Aufbaulehrgang)



Krisenmanagement live! Gehen Sie auf eine krisenreiche Kreuzfahrt mit der MS Compass und profitieren Sie von Best Practice Erfahrungen



Termine: 23./24.05.2019 in Hamburg
14./15.11.2019 in Berlin

Praxisteil MS Compass

Einführung in die computer- gestützte Krisenstabsübung „MS Compass“

- Rollenverteilung, Aufgabenzuweisung, Instruktion und technische Vorbereitung

Erste Simulationssequenz und Auswertung (ca. 2,5 Stunden)

- Krisenstabsszenario
- Debriefing und Erkenntnissicherung

Zweite Simulationssequenz (ca. 2 Stunden)

Nachbereitung der Krisenstabsübung

- Reflexion der eigenen Verhaltensmuster
- Erkennen der wichtigen Teamfaktoren in der Stabsarbeit
- Probleme durch Abweichung von der gewohnten Rangordnung
- Optimierung des eigenen Arbeitsverhaltens im Krisenstab
- Konsequenzen und Transfer für die eigene Organisation



Training und Schulung für die Krise

- Lernpsychologische Aspekte des Krisentrainings – Lernprinzipien für Erwachsene
- Krisenkompetenzen erwerben – Wer soll was können?
- Themen und Methoden für Krisentrainings
- Trainingsansätze für Einzelpersonen und Teams, Fallbeispiele
- Lernprozesse in Debriefings
- Stabsübungen gestalten
- Training von Krisenkompetenzen mit Planspielen

Professionelle Krisennachbereitung – Fehlerkultur und Umgang mit belastenden Ereignissen

- „Bauernopfer“ und „Schwarze Peter“ – Fehlerkultur und Kontrolle
- Einsatznachbereitung als integraler Bestandteil des Krisenmanagements
- Effektive Debriefingstrategien – Wie bespricht man Stabsarbeit danach?
- Betreuung nach belastenden Einsätzen – Umgang mit Extremsituationen

Fallbeispiel „Betriebsunterbrechung/Totalausfall eines Produktionsbetriebs“

- Krisenstabsübung: „Der Fall Meister M.: Kleine Ursache, große Wirkung!“
- Totalausfall der IT durch Wasserschaden
- Rollen im Krisenstab – Aufgabe, Kompetenz und Verantwortung
- Der zirkuläre Prozess „Lagebeurteilung – Entscheidung – Umsetzung – Erfolgscontrolling“ in der Praxis

Professionelle Krisenkommunikation

- Externe und interne Krisenkommunikation
- Entwicklung einer Krise über die Medien: Fallbeispiele
- Erstellung eines unternehmensbezogenen Krisenkommunikationsplans
- Umgang mit Medienvertretern und Behörden im Krisenfall
- Fehler, Regeln und „Grundgesetz“ der Krisenkommunikation
- Das Internet als Medium der Krisenkommunikation (Möglichkeiten und Grenzen)
- Social Media als (neue?) Herausforderung im Bereich der Krisenkommunikation
- Medienmonitoring und Medienresonanzanalysen
- Der Bereich „Unternehmenskommunikation/PR“ als integraler Bestandteil eines ganzheitlichen Krisenmanagements

Ergänzende Veranstaltungen:

Cyber-Krisenmanagement

Die neuen und großen Herausforderungen an das Krisenmanagement

Cyber-Krisen stellen die große Bedrohung der Zukunft dar und grundsätzlich neue Anforderungen an das Krisenmanagement. Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmern einen Überblick über die Herausforderungen durch Cyber-Krisen zu vermitteln. Anerkannte Experten mit langjähriger Erfahrung im präventiven und reaktiven Management von Cyber-Krisen zeigen effiziente Lösungswege für die Optimierung bestehender oder den Aufbau neuer Cyber-Krisenmanagement-Organisationen auf.

Risiko Stromausfall

Szenarien, Strategien, Fallstricke in der Notstromkonzeption

Nahezu täglich wird in den Medien über regionale bis zu mehrstündige Stromausfälle berichtet. Auch wenn Experten häufiger über den „lang anhaltenden Stromausfall“ diskutieren: **Das Risiko kurzer oder mehrstündiger Stromausfälle ist um ein Vielfaches höher.** Die Folgen können auch hier gravierend sein.

Das SIMEDIA-Seminar beleuchtet die relevanten Aspekte eines Stromausfalls, dessen **Auswirkungen**, gibt **Handlungsempfehlungen** und zeigt **Lösungswege** auf, wie sich Unternehmen und Institutionen auf einen Stromausfall vorbereiten können. Profitieren Sie von **Quick-Check-Dokumenten** sowie einem **Orientierungsleitfaden**, um die Folgen eines Stromausfalls in Ihrem Unternehmen zu analysieren, erste Schritte einzuleiten sowie ein **Notfallkonzept** „Betrieb unter Notstromversorgung“ zu entwickeln.

Krisenstabsübungen – Konzeption, Vorbereitung, Durchführung, Debriefing

Learning by doing! Das Praxisseminar bietet neben dem notwendigen Hintergrundwissen zu den Rahmenbedingungen und der Vorbereitung von Krisenstabsübungen einen Leitfaden zur strukturierten und passgenauen Planung, Durchführung und Nachbereitung von Übungen, der in Workshops mit direktem Unternehmensbezug umgesetzt wird. Der Fokus liegt auf Krisenstabsübungen, Planübungen sowie Stabsrahmen- und Vollübungen.

Zertifikatslehrgang

»Business Continuity Professional, BdSI«

Kritische Geschäftsprozesse evaluieren und absichern

Durchlaufen Sie auf Basis des international anerkannten ISO-Standards 22301 und Good Practices des Business Continuity Institutes (BCI) alle Schritte eines BCM-Systems: von der Konzeptionierung und Planung bis zur Umsetzung und Optimierung. Entwickeln Sie anhand konkreter Unternehmensbeispiele und in Workshopphasen wesentliche Arbeitstechniken für eine erfolgreiche Implementierung und Weiterentwicklung.

Die Veranstaltungstermine finden Sie unter www.simedia.de

5. SIMEDIA Fachforum „Sicherheit im Ausland“ Gefährdungsanalysen, Sicherheitsmaßnahmen und -konzepte

am 05./06. Februar 2019 in Hamburg

Über 80 hochzufriedene Teilnehmer waren sich nach dem 4. Fachforum „Sicherheit im Ausland“ 2018 in Hamburg einig: eine herausragende Veranstaltung! Die vorgebrachten Inhalte, die Referenten, das tolle Themenspektrum, der Veranstaltungsort, das Abendprogramm sowie die Organisation waren erstklassig.



Auch zum 5. Forum lädt die SIMEDIA Akademie nach Hamburg ein, wieder verbunden mit einem spannenden Rahmenprogramm und viel Raum zum kollegialen Austausch.

»Hervorragende Veranstaltung mit sehr gutem Themenmix und ausgezeichneten Referenten mit hohem Praxisbezug zum Thema „Sicherheit im Ausland“.«

Michael Raule, Atotech Deutschland GmbH

»Dieses Forum ist ein Muss für alle, die mit Reisesicherheit zu tun haben..«

Roger Speckert, Zürcher Kantonalbank

6. D-A-CH-Sicherheitsforum Österreich

Fachforum und Netzwerktreffen für Sicherheitsverantwortliche

am 19./20. November 2019 in Going/Tirol

Über 60 Teilnehmer informierten sich im Rahmen des letztjährigen D-A-CH-Sicherheitsforums im berühmten Stanglwirt vor atemberaubender Kulisse über aktuelle Entwicklungen und neue Konzepte in der Unternehmenssicherheit.



Ein unvergessliches Erlebnis, zu dem wir Sie auch in diesem Jahr wieder einladen.

»Sehr interessante Veranstaltung. Sollte ein jährlicher Pflichttermin werden.«

Bernhard Gupper, MAGNA STEYR AG & Co. KG

»Sehr empfehlenswert! «

Christiane Maurer-Fracella, Fraport AG

Referenten

Bédé, Axel

Dipl.-Verwaltungswirt, Unternehmensberater im Security-Bereich börsennotierter Unternehmen sowie KMU's. Dozent an der Steinbeis Hochschule Risk & Fraud Management für Notfall- und Krisenmanagement. Dozent an der Frankfurt School of Finance & Management. Verfasser diverser Notfall- und Krisenmanagementpläne für mittlere und große, überwiegend börsennotierte Unternehmen. Implementierung und Optimierung des Notfall- und Krisenmanagements in Unternehmen einschließlich Trainings- und Übungsmaßnahmen (Stabsrahmenübungen, Teilprozessübungen und Vollübungen). Referent im Bereich Notfall- und Krisenmanagement, Unternehmenssicherheit und Social Engineering. Autor des Buches „Notfall- und Krisenmanagement in Unternehmen“. Tätigkeitsschwerpunkte: Operatives Krisenmanagement, Stabsarbeit, Führung/Einsatz in der Krise, Krisenkommunikation, Kriminalistik/Recht. Hauptberuflich Kriminaldirektor im Landeskriminalamt Berlin. Verwendung in unterschiedlichen Bereichen der Berliner Kriminalpolizei in leitender Funktion.

Hauber, Ronald

Geschäftsführer der ISCM GmbH, 1987-2004 Abteilungsleiter Sicherheitsmanagement für Brandschutz, Security und Arbeitssicherheit am größten Produktions- und Entwicklungsstandort der Daimler AG in Sindelfingen; ab 1998 Entwicklung und Einführung des Krisenmanagementsystems. Weiterbildung als Führungskräftetrainer und Berater im Bereich der Organisationsentwicklung. 2004-2008 Abteilungsleiter International Security & Crisis Management im Bereich Corporate Security der Daimler AG – dabei u.a. Leitung des Sicherheitslagezentrums, Koordination der Auslandssicherheit und des Krisenmanagements; Seit Juli 2008 selbständiger Berater: Implementierung und Optimierung des Notfall- und Krisenmanagements in Unternehmen u.a. im außereuropäischen Ausland, einschließlich Durchführung von Krisenstabsübungen. Referent im Bereich Unternehmenssicherheit sowie Notfall- und Krisenmanagement. Lektor an der FH Campus Wien im Masterstudium „Risk Management & Corporate Security“.

Dr. Hofinger, Gesine

Diplom-Psychologin, Team HF Training Beratung und Forschung, Ludwigsburg und Projektmitarbeiterin in der Sicherheitsforschung an der Universität Jena. Schwerpunkte sind Human Factors und Sicherheit sowie Handeln in Krisensituationen. Anwendungsfelder u.a. Krisenstabweiterbildung, Übungsbegleitung, Patientensicherheit, Teamtrainings in Hochrisikobereichen. Lehraufträge in Angewandter Psychologie und Human Factors an den Universitäten Regensburg und Heidelberg. Publikationen zu Handeln in kritischen Situationen, Human Factors und Patientensicherheit. Seit 1999 Vorsitzende der Plattform „Menschen in komplexen Arbeitswelten e.V.“

Anmeldebedingungen

Veranstaltungsorte:

19./20.02.2019, 21./22.05.2019 und 23./24.05.2019

Arcotel Rubin Hamburg, Steindamm 63, 20099 Hamburg,
Tel.: +49 40 241 929-0, Fax: +49 40 241 929-2550

17./18.09.2019, 12./13.11.2019 und 14./15.11.2019

Hotel Sylter Hof, Kurfürstenstraße 114-116, 10787 Berlin,
Tel.: +49 30 2120-0, Fax: +49 30 2120-200

Zertifikatsprüfung „Krisen- und Notfallmanager, BdSI“

Nach Besuch aller drei Lehrgänge ist der Teilnehmer berechtigt, die Zertifikatsprüfung zum „Krisen- und Notfallmanager, BdSI“ abzulegen. Die Prüfung findet im direkten Anschluss an den zuletzt besuchten Lehrgang statt. Die Prüfung dauert etwa 60 Minuten, die 40 Prüfungsfragen sind im Multiple-Choice-Verfahren zu beantworten. Für die Prüfung und das Zertifikat wird keine gesonderte Gebühr erhoben.

Kosten

Die Teilnahmegebühr für den zweitägigen Lehrgang Notfallmanagement sowie den jeweils zweitägigen Grund- und Aufbaulehrgang Krisenmanagement betragen jeweils € 1.290,-. Für Abonnenten des »Sicherheits-Berater« reduziert sich der Preis jeweils um 5%. Die Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer. Darin enthalten sind eine ausführliche Dokumentation, Mittagessen, Erfrischungen und Pausenverpflegung sowie das gemeinsame Abendessen zwischen zwei gebuchten Veranstaltungstagen.

Anmeldung

Ihre Anmeldung und Zahlung richten Sie bitte an die SIMEDIA Akademie GmbH, Alte Heerstraße 1, 53121 Bonn. Nach Eingang Ihrer Anmeldung, die Sie telefonisch 0228 9629370, per Telefax 0228 9629390, per E-Mail anmeldung@simedia.de, mittels beigefügter Anmeldekarte oder über das Internet unter www.simedia.de vornehmen können, erhalten Sie die Anmeldebestätigung, detaillierte Informationen über die Veranstaltung und das Hotel sowie die Rechnung. Die Gebühr ist spätestens bis zum Veranstaltungstag zu entrichten. Die SIMEDIA Akademie behält sich vor, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Rücktritt

Bei Verschiebung Ihrer Anmeldung auf einen anderen Veranstaltungstermin erheben wir eine Ausfall- und Bearbeitungsgebühr von 10 % der Teilnehmekosten zzgl. Mehrwertsteuer. Bei Stornierung Ihrer Anmeldung später als 3 Wochen vor dem Seminartag erlauben wir uns, Ihnen eine Pauschale in Höhe von 25 % der Teilnehmekosten zuzüglich Mehrwertsteuer in Rechnung zu stellen; bei Absagen, die später als 7 Tage vor dem Veranstaltungstag erfolgen, oder bei Nichterscheinen erheben wir den vollen Teilnahmebeitrag zuzüglich Mehrwertsteuer und senden Ihnen die Tagungsunterlagen zu. Es bleibt dem Vertragspartner unbenommen, den Nachweis zu führen, dass der SIMEDIA Akademie GmbH entstandene Schaden geringer als mit dem Pauschalbetrag bewertet ausfiel. Selbstverständlich können Sie Ihre Anmeldung z.B. auf einen Kollegen übertragen. Sollte die Veranstaltung von der SIMEDIA Akademie GmbH aus wichtigen Gründen abgesagt werden müssen, so besteht ein Anspruch auf volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr; Ansprüche darüber hinaus bestehen nicht.

Anmeldung (Bitte vollständig ausfüllen)

zur BdSI-Lehrgangsreihe
»Krisen- und Notfallmanager, BdSI«

Veranstaltung	Termin
<input type="checkbox"/> Lehrgang Notfallmanagement	Tag Monat Jahr
<input type="checkbox"/> Grundlehrgang Krisenmanagement	Tag Monat Jahr
<input type="checkbox"/> Aufbaulehrgang Krisenmanagement	Tag Monat Jahr

Alle Lehrgänge sind auch als Einzelveranstaltung buchbar.

Fax:

+49 (0) 228 9 62 93 90

Ich bin an Informationen über SIMEDIA Akademie-Veranstaltungen per E-Mail interessiert:

E-Mail
Datum / Unterschrift

Vor-/Nachname

Position

Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Rechnung an

Abonnent des »Sicherheits-Berater«

Kostenloses Probe-Abo »Sicherheits-Berater«
(endet **automatisch** nach 3 Monaten).

Datum/Unterschrift

Ihr Weg zum Certified Security Manager, BdSI

Der Lehrgang zum „Krisen- und Notfallmanager, BdSI“ ist ein möglicher Baustein des Abschlusszertifikats zum „Certified Security Manager, BdSI“.

Dieser Zertifikatsabschluss setzt

1. den Besuch des Lehrgang „Security Engineer, BdSI“ oder „Krisen- und Notfallmanager, BdSI“ oder „Business Continuity Professional, BdSI“
und
2. den Besuch des Lehrgangs „Security Business Professional, BdSI“
sowie
3. eine schriftliche Abschlussarbeit zu einem frei wählbaren Thema aus dem Inhaltsspektrum der Lehrgänge voraus.



Der Abschluss „Certified Security Manager, BdSI“ steht für ein Höchstmaß an praxisrelevantem und produktneutralem Fach- und Führungswissen im Bereich der betrieblichen Sicherheit.

Die Kosten für die fachliche Betreuung der Abschlussarbeit, deren Bewertung und das Abschlusszertifikat betragen 500,- € (zzgl. MwSt.)

